



## Schulmaßnahmen für das 2. Semester

Beginnend mit **Montag dem 8. Juni** wurden Beschränkungen aufgehoben, um es Eltern, Betreuern und Besuchern zu ermöglichen, innerhalb der Schulanlage zusammen zu treffen, um Schüler abzusetzen und wieder abzuholen - unter Beachtung der Maßnahmen des Abstand-Haltens und der Hygiene.

Zusätzliche Maßnahmen inkludieren:

- Veranstaltungen und Aktivitäten wie Versammlungen, Exkursionen, Aktivitäten mit anderen Schulen, Schulhöre und Prüfungen können wieder stattfinden, vorausgesetzt dass Schulen sich an das vorgegebene Limit von 100 Personen in Innenräumen und 300 Personen in Außenbereichen halten.
- Schulcamps sind jetzt für bis zu 100 Personen erlaubt, Schulen müssen sich dabei an die Ausflugsregeln des WA Department of Education und die Ratschläge des Australian Health Protection Principal Committee (AHPPC) halten. Weiterführende Richtlinien wurden entwickelt, um Schulen zusätzliche Informationen betreffend Schulcamps bieten zu können.
- Sporttraining, Spiele und Wettkämpfe mit anderen Schulen werden nun auch wieder ausgetragen, Schulen befolgen dabei die gleichen Richtlinien betreffend maximale Personenzahlen für Innen- und Außenbereiche, die für Gemeinden allgemein gelten.
- Schwimm-Klassen in diesem Semester können sofort wieder aufgenommen werden, vorausgesetzt, dass sich Schüler an die einzuhaltenden Abstände und die Regeln einer guten Hygiene halten.
- Schüler in Gymnasialjahrgängen können ebenfalls wieder an ihren Praktikumsplatz zurückkehren, solange Schulen sicherstellen, dass die Arbeitgeber die WA COVID-19 Gesundheitsrichtlinien einhalten.
- Schulkantinen können nun wieder Speisesevice vor Ort für bis zu 100 Personen anbieten, Schulbüchereien können 100 Personen in Räume einlassen, die gemeinsam genutzt werden und bis zu 300 Personen, wenn die Bibliothek mehrere voneinander getrennte Bereiche hat.
- Die AHPPC überprüft zurzeit ihre Empfehlungen betreffend Risiko-Management für Internate und Schulen mit Wohngelegenheiten.

Es wird erwartet, dass Schulen weiterhin gute persönliche Hygienemaßnahmen zusätzliche Reinigungsmaßnahmen für die Schulen befolgen.

Reinigungsmaßnahmen werden mit großer Häufigkeit während des gesamten Schultages in den öffentlichen Schulen von WA durchgeführt.

**Entsprechend dem WA COVID-19 Fahrplan werden alle Schulaktivitäten neuerlich in Vorbereitung für Phase 4 überdacht.**

Seit **Montag, dem 18. Mai** sind alle Schüler in öffentlichen Schulen in Western Australia verpflichtet, wieder in die Schule zu kommen.

- Eine Ausnahme besteht, wenn ein Schüler nicht zum Unterricht erscheinen kann und dies auf ärztlicher Empfehlung für ihn/sie oder für ein Mitglied dessen Haushaltes beruht. Diese Schüler werden weiterhin von daheim am Unterricht teilnehmen und werden dabei von ihrer Schule und dem Bildungsministerium unterstützt.
- Schüler, die vom 18. Mai an ohne medizinischen Grund nicht zur Schule zurückkehren, werden nicht mehr mit Fernlernunterlagen versorgt und werden als vom Unterricht abwesend vermerkt.
- Schulaktivitäten können in Einklang mit den aktuellsten Gesundheitsratschlägen wieder aufgenommen werden, einschließlich Gesundheitsdienste und Leistungen zum Wohlbefinden der Schüler.
- In Einklang mit der Empfehlung des Australian Health Protection Principal Committee (AHPPC), Besuche von Einrichtungen außerhalb des Schulgeländes zu reduzieren, werden Schüler je nach Ermessen des Schuldirektors oder der Schulverwaltung nur am Wochenende abreisen dürfen.
- Internatsschüler dürfen ab nun nach Ermessen des Schuldirektors am Wochenende heimkehren.
- Für Schüler der 12. Schulstufe wird das schriftliche Abitur 2020 wie geplant ab dem 2. November durchgeführt werden und zwar im gleichen Format wie in vergangenen Jahren.
- Eltern werden individuelle Rückmeldungen über den Fortschritt ihres Kindes für Semester 1 erhalten, Schulen werden jedoch nicht verpflichtet sein, dazu die üblichen A bis E Berichte oder Formulare zu benutzen. EAL/D Schüler werden einen Bericht erhalten, der Auskunft über ihren generellen Lernfortschritt enthält; allerdings wird es aufgrund der Unterbrechungen beim Lernen nicht nötig sein, zu diesem Zweck den EAL/D Fortschrittsplan heranzuziehen.
- Strikte Reinigungsmaßnahmen im ganzen Schulbereich während des gesamten Schultages werden weiter fortgesetzt, inklusive Reinigung berührungsintensiver Oberflächen und Spielgeräte, verschärfte Hygienemaßnahmen werden mit Nachdruck durchgesetzt.

Die Landesregierung investiert in zusätzliche Lehrkräfte, um Schüler zu unterstützen, die aus medizinischen Gründen weiter von daheim lernen werden und speziell ausgebildete Mitarbeiter werden eingestellt, um Schülern zu helfen, sich wieder im Schulbetrieb zurecht zu finden.

Schulen werden individuell Eltern und Erziehungsberechtigten weitere Informationen darüber zur Verfügung stellen, wie ihre jeweilige Schule diese Änderungen handhaben wird.

Weiterführende Maßnahmen für Schulen werden im Einklang mit unserem schrittweisen Ansatz und unserem Fahrplan zur Lockerung der COVID-19-Beschränkungen in unserem Bundesland abgewogen. Wie immer werden Entscheidungen der Landesregierung auf den besten Gesundheitsratschlägen beruhen.